

Thalia und Schule Newsletter



November 2024

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

wir möchten Sie in diesem Newsletter auf unsere Mitmachprojekte für Schulgruppen zum Festival *Lessingtage 2025* hinweisen – eine Kunstaktion und ein Recherche-Projekt, die ab November 2024 starten und für die Sie sich sofort anmelden können – auf den Schul-Workshop zu *Alice im Wunderland*, auf unsere Gauß-Inszenierungen von *Fifty and one Shades of Meryem*, *Wolf* und *Faust Gretchen Fraktur*, die besonders für Ihre Schulgruppe interessant sein könnten, auf unsere Gauß-Premiere Ende November sowie die Ausschreibung zum Schultheaterfestival *Flex bis 6*. Bitte beachten Sie auch die Infos zu unseren Klassenzimmerstücken!

Wir freuen uns über Ihr Interesse! Wenden Sie sich gerne mit Ihren Fragen und Anliegen zu unserem Spielplan und Programm an uns.

Herzliche Grüße aus dem Thalia Theater,
Herbert Enge, Anne Katrin Klinge & Leandra Schwartau

T: 040.32814-139 E: thaliaundschule@thalia-theater.de



Aktionen zum Festival „Um alles in der Welt – Hamburger Lessingtage 2025“

Ab sofort zum Mitmachen für Schulgruppen.
Bitte anmelden thaliaundschule@thalia-theater.de

WIR. Eine Open-Air Kunstaktion von und mit Schülerinnen und Schülern

Was sind meine Statements, unsere Message für die Zukunft, die wir positiv erzählen und behaupten wollen - allen Krisen zum Trotz? Was kann ich der Gesellschaft geben, was, welches meiner Talente kann ich zur Verfügung stellen? Die vielen Ichs gemeinsam können den Krisen etwas entgegensetzen. Denn unser WIR ist mehr als drei Buchstaben, unser WIR gibt Kraft und ist Utopie. Wir behaupten: Der Star der Zukunft ist das Kollektiv, die Gruppe, die Bande, also meine und deine *Best-Friends-Group*. WIR hat – WIR haben viele Sprachen.

Zu den Lessingtagen 2025 soll ein wirklichkeits-wirksames Kunstwerk entstehen, das die Internationalität und Multikulturalität des WIR auf dem Gerhart-Hauptmann-Platz und an der Fassade des Thalia Theaters lesbar präsentiert. Hier werden in eine große Installation von über 1000 Kindern und Jugendlichen individuell gestaltete Windspiele eingefügt, sodass ein Gesamtbild der verschiedenen Ichs im WIR entsteht. Die einzelnen Teile bringen unser WIR so in Bewegung und schicken unsere Botschaften in die Welt.

Konzept Herbert Enge, Anne Katrin Klinge
Realisation Ute Radler

Mo 13. Januar - So 2. Februar 2025 Gerhart-Hauptmann-Platz beim Thalia Theater, *Eintritt frei*

Eröffnung Mi 15. Januar 2025, 12 Uhr



WIR oder Fantasien für ein anderes Leben

Ein Rechercheprojekt von und mit Schulgruppen

Zu der Open-Air-Kunstaktion für Schülerinnen und Schüler findet ab November 2024 ergänzend ein Recherche-Projekt statt, in dem sich Schulgruppen vertiefend mit den Grundfragen der Aktion beschäftigen: Selten war die Welt verwirrender und verstörender als heute. Rechtsruck, Klimakatastrophe und Kriege. Die Gegenwart zu meistern, ist anspruchsvoll geworden. Wie können wir den Krisen etwas entgegensetzen? Wer ist eigentlich WIR? Deine Bubble, deine *Best-Friends-Group*, die Gesellschaft? Ist das Kollektiv der Star der Zukunft?

In gemeinsamen Gesprächen und szenischen Try-outs begegnen die beteiligten Schulgruppen den Krisen der Gegenwart und entwickeln „fantasies for another life“. Dabei wird die Kraft des Kollektivs untersucht sowie spielerisch und verspielt geprüft, welche vielleicht noch unentdeckten Potentiale im WIR stecken. Der Arbeitsprozess wird filmisch begleitet.

Die Ergebnisse werden am Mi 22. Januar 2025 im Thalia Gaußstraße Ballsaal im Rahmen des Festivals „Um alles in der Welt – Hamburger Lessingtage“ präsentiert.

Künstlerische Leitung Michelle Stoop Idee Herbert Enge

Workshop *Alice im Wunderland* spielen

Ab 10 Jahren

Wir kommen in die Klasse und stimmen auf den Theaterbesuch ein. Mit Körper und Sprache entstehen die Figuren des Stückes. Bilder und Themen der Geschichte werden in Spiele und Theaterübungen übersetzt und so Grundelemente der Inszenierung kennengelernt.

Dauer 60 oder 90 Min. **Kosten** 2,50 € oder 4 € pro Person.
Termine ab November 2024 nach Vereinbarung mit Kontaktformular über unsere Homepage unter thalia-theater.de/jung&mehr/thalia-und-schule

Unsere Klassenzimmerstücke ab Jg. 7/8

Wir kommen direkt in ihre Schulen – Aufführung inklusive Nachgespräch

Dauer 90 Minuten **Kosten** 160 € pro Vorstellung
Buchungen je zwei Vorstellungen an einem Tag, über unser Kontaktformular



Simplel von Marie-Aude Murail **Regie** Helge Schmidt

Das ist Esther von Christiane Richers **Regie** Katja Langenbach **Neu eingerichtet** von Herbert Enge und Christina Fritsch

Rückenbrücken. Lauf in meinen Schuhen von Nail Doğan **Regie** Sophie Pahlke Luz

GipsyLand von Christiane Richers **Regie** Herbert Enge

Jetzt bewerben!

Flex bis 6 - Hamburger Schultheaterfestival

Drei Tage! Vom 12. bis 14. Mai 2025, Thalia Gaußstraße

Das Festival für die Jahrgänge 0 bis 6 wird wieder in Kooperation von BSB Hamburg, LI-Hamburg und Thalia Theater im Thalia Gaußstraße stattfinden.

Spielleiter:innen können mit ihren Klassen ihre Theaterproduktionen auf der Bühne im Thalia Gaußstraße zeigen. **Bewerbungsschluss ist der 15. Januar 2025!**

Unser Flex-Orgateam wird die Spielgruppen in den Schulen besuchen und beratend zur Seite stehen.

Für die Teilnahme am Festival melden Sie sich bitte an: flex-6@flex.hamburg

Näheres finden Sie unter flex.hamburg/flex-bis-6



Flex bis 6 © Peter Bruns

Unsere besonderen Tipps für Schulgruppen

Fifty and one Shades of Meryem von und mit Meryem Öz **Nach dem Radiofeature** von Leon Daniel und Yannick Kaftan **Regie** Camilla Ferraz **Ab Jg. 10**

Die Schauspielerin Meryem Öz, seit 2021 im Thalia-Ensemble, lädt ein, ihrem *Stream of Consciousness* zu folgen auf eine kaleidoskopartige Reise durch ihr Leben. Verortet irgendwo zwischen Theater, Familie, Freund:innen und zwischen der Sehnsucht nach den Meeren.

Vorstellungen am 8. und 13. November 2024, Thalia Gauß

Wolf von Saša Stanišić **Regie** Camilla Ferraz **Ab Jg. 7**

Stanišić neuer Roman „Wolf“ ist ein Knaller. Er spielt mitten in der Walachei, oder wie Kryptik Joe (Deichkind) rappt: „In der Natur / Alles voll Gekrabbel und Gestrüpp / In der Natur / Da friert es dir am Steiß, wenn du dich bückst / In der Natur / Wirst du ganz langsam verrückt.“

Vorstellungen am 15. November um 11 Uhr; 26. November und 9. Dezember um 19 Uhr, Thalia Gauß

Faust Gretchen Fraktur Ein Langgedicht nach Goethe **Regie** Lorenz Nolting **Ab Jg. 11**

5 Gretchen prallen auf Heinrich, der höllische Gottschalk Mephisto auf den Grizzlyman Timothy Treadwell und alle zusammen auf die unberührte und fast überirdisch schöne Natur Alaskas. Faust wird in seinem Lebenslauf aufgehalten von Gretchen und in andere Richtungen gedrängt. Kamera. Licht. Action.

Vorstellungen am 21. und 27. November 2024, Thalia Gauß

Unsere Gauß-Premiere

Alles, was wir nicht erinnern Ein Projekt von Gernot Grünewald und Jarosław Murawski nach dem Buch von Christiane Hoffmann **Regie** Gernot Grünewald

Am Ende des Zweiten Weltkriegs sind im Winter 1945 mehr als zwölf Millionen Deutsche auf der Flucht – so auch der Vater der Autorin Christiane Hoffmann, die 2020 dessen 550km lange Fluchtroute von Różyna (Rosenthal) nach Wedel zu Fuß nachverfolgt.

Im Februar 2024 wird sie von Regisseur Gernot Grünewald und dem polnischen Autor Jarosław Murawski nach Różyna begleitet, um dokumentarisches Material für den Theaterabend in der Gaußstraße zu sammeln. Der Abend widmet sich dem Aspekt, inwiefern sich die gigantische Bevölkerungsverschiebung bis heute in Menschen, Häusern und Landschaften abbildet.

Uraufführung 29. November 2024, 20 Uhr, Thalia Gauß



Faust Gretchen Fraktur © Lea Pech